



ARE-Kurzinformation Nr. 304

06.11.2017

Liebe und sehr geehrte ARE-Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Zusammenschlusses,

Mitstreiter für Rechtsstaat, Gerechtigkeit, Recht und Eigentum, gegen fortwirkendes Unrecht, für Wiedergutmachung, Schadensbegrenzung bei den Defiziten der Wiedervereinigung, für aktiven und verbesserten Aufbau Ost, für Menschenrechte, Zukunftsgestaltung, sehr geehrte Damen und Herren,

mit besonderem Nachdruck möchten wir in Verbindung mit der FRE und der UOKG Sie heute zu unserer Grundsatzveranstaltung rufen:

Potsdam Aula des Humboldt – Gymnasiums,

Heinrich-Mann-Allee 103,

14473 Potsdam

am Samstag den 25.11.2017 um 15 Uhr

„Menschenrechte in Deutschland und Europa“

„Defizite des Einigungsvertrages und Schadensbegrenzung“

1. Eröffnung - „Zusammenhang zwischen Menschenrechten und der deutschen Situationen
M. Graf von Schwerin (Bundesvorsitzender der ARE)
2. Prof. Manfred Wilke (Bolzmann-Institut für Kriegsfolgenforschung) -
„Die unerwartete Einheit- Betrachtungen zur Ost/West – Wahrnehmung
der Einheit“
3. Prof. phil. em. Helmuth Girndt – „Bemerkungen zu Kants Begründungen der Menschenrechte“
4. Dr. Thorsten Purps - „Rechtsstandards und Menschenrechte im wiedervereinigten Deutschland“
Bemerkungen zu politischen und juristischen Diskrepanzen
5. Prof. Dr. Günther Krause (Bundesminister und Staatssekretär a.D.) – „Defizite bei der Umsetzung des
Einigungsvertrages und Vorschläge zur Schadensbegrenzung“

Nicht nur, dass wir die Grundsätze der Menschenrechte und die Dringlichkeit Ihrer Beachtung auch in Deutschland in den Mittelpunkt stellen wollen und auch die Verbindungslinie zu den Defiziten des Einigungsvertrages ziehen. Wir nutzen auch die Gunst der Stunde, um bei der gravierenden Veränderung der politischen Szene in der Bundesrepublik mit eigenen Initiativen und Forderungen konkret einzugreifen.

Unsere Bitte: widmen Sie unserer Grundsatzveranstaltung Ihr besonderes Interesse, denken Sie daran Interessierte in Ihrem Umfeld anzusprechen und alles daran zu setzen, bei unserem Grundsatztreffen dabei zu sein, bei dem es auch um die Schwerpunkte des Aktionsprogramms für 2018 geht.

P.S. Übrigens können wir -falls die Zeit hierfür reicht- im Anschluss an den Vortrag von Prof. Günther Krause auch den von uns gedrehten Interview-Film vorführen der den Titel hat "Klartext mit Günther Krause". Sie können diesen Streifen mit erheblichen Dokumentationswert auch bei uns als DVD gegen eine Schutzgebühr von 25€ erhalten.

Noch weitere interessante Meldungen:

1. Auf Ihr Wunsch können wir ein Editorial von M. Graf v. Schwerin aus der Novemberausgabe der "Neuen Justiz" zusenden (oder unter www.aren-rg.de abrufbar).



2. MEDIATHEK rbb24

Studiogespräch zur Bodenreform-Affäre

Rechtsanwalt Purps klärt auf

Der Potsdamer Rechtsanwalt Thorsten Purps gehört seit Jahren zu den hartnäckigsten Aufklärern der Bodenreform-Affäre. Ungereimtheiten hat er 2008 in einem Buch akribisch aufgelistet. Bei uns im Studio antwortete der Spezialist auf die wichtigsten Fragen.

Zum Anhören abrufbar:

<http://mediathek.rbb-online.de/tv/Brandenburg-aktuell/Rechtsanwalt-Purps-kl%C3%A4rt-auf/rbb-Fernsehen/Video?bcastId=3822126&documentId=47279348>

Wir verbleiben mit besten Grüßen und guten Wünschen bis in Kürze

Ihr ARE-Team mit

Manfred Graf v. Schwerin

ARE-Plänitz: Hofstraße 5, 16845 Plänitz bei Neustadt/Dosse, Tel.: 033970/ 518-74 /-76, Fax 033970/ 518-75

ARE-Zentrum Hessen: Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 9262-58, Fax: 05624/ 9262-68

E-Mail: are-pl@gmx.de, Internet: www.aren-rg.de

Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin: BIC: GENODEF 1NPP IBAN: DE68 1606 1938 0103 0127 94